

PROGRAMM ZWEITE HÄLFTE MAI 2022

Basel, den 16.5.2022

Am Do 19. und Fr 20.5. können Sie Antigone, die mutige Heldin der Antike, in einer augmented reality erfahren. Die Sängerin und Performerin Lisa Tatin schlüpft in die Rolle der Protagonistin und stellt mit ihr in [Antigone Exp. N°2](#) unsere Verantwortung innerhalb der Gesellschaft auf den Prüfstand.

Das fulminante Belcea Quartett bezaubert das Publikum am So 22.5. mit Schuberts [«Der Tod und das Mädchen»](#) und im [Dialog](#) mit Marcus Weiss steht am Mo 23.5. die Musikerin, Komponistin und Performerin Andrea Neumann. Am Mi 25.5. konzentriert sich das [Sonemus Trio](#) ganz auf das Verhalten des Klangs im Raum.

Pressebilder stehen zum Download auf unserer Website bereit: <https://www.garedunord.ch/service/presse/pressefotos-mai-2022>

Wir freuen uns, wenn Sie über unser Programm berichten und reservieren gerne Pressekarten oder vermitteln Interviews mit den mitwirkenden Künstler*innen. Sollten Sie Fragen haben oder weiteres Material benötigen, so stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Gare du Nord,

Alexa Tepen

LEITUNG KOMMUNIKATION
ATEPEN@GAREDUNORD.CH



Do 19.5. & Fr 20.5., 20:00

[Antigone Exp. N°2](#)

AGORA UND LUX:NM

Sophokles' Antigone als Ikone des zivilen Ungehorsams lässt das Publikum in ihre facettenreiche Geschichte eintauchen: Die Zuschauer*innen werden Teil einer <Augmented-Reality-Erfahrung>, in der das Verhältnis von Individuum und Gemeinschaft immer wieder neu verhandelt wird. Ausgehend vom Aufführungserlebnis spricht das Musiktheaterkollektiv AGORA mit dem Publikum über Mechanismen der Mobilisierung und Beeinflussung von Massen. Wo fängt Verantwortung der Einzelnen an, wo fließt die Handlung des Einzelnen in die Gesellschaft?

Eine Produktion von AGORA und LUX:NM

Mit:

Lisa Tatin (Antigone), Joshua Stewart (Kreon); AGORA; pourChoeur (Chor); Ensemble LUX:NM u.v.m.

Info:

Am 19.5. um 19:00 Publikumseinführung



So 22.5., 11:00

[Der Tod und das Mädchen](#)

Belcea Quartet

Das Sinfonieorchester Basel und Gare du Nord laden zu musikalischen Spaziergängen am Sonntagmorgen ein. Die dritte Promenade mit dem international gefeierten Belcea Quartet umfasst zwei Kammermusikwerke von Franz Schubert: Die Streichquartette Nr. 12 Quartettsatz und Nr. 14 «Der Tod und das Mädchen».

Programm: Franz Schubert (1797-1828): Streichquartett Nr. 12 c-Moll, Quartettsatz, D 703 (1820), Streichquartett Nr. 14 d-Moll, «Der Tod und das Mädchen», D 810 (1824)

Mit: Belcea Quartet



Mo 23.5., 20:00

[Dialog](#)

Andrea Neumann (DE), Innenklavier und Lautsprecher

Andrea Neumanns solistische Arbeiten befassen sich mit der performativen Kontextualisierung von Klang, der Reflexion über die Verwendung von Medien (Simulation neuer Technologien durch alte Technologien), der Suche nach sich selbst erhaltenden musikalischen Systemen innerhalb eines in sich geschlossenen Instrumentariums und dem Forschen nach der Schönheit im Geräusch.

Programm: Andrea Neumann (*1968): «Die Form des Tages» für Innenklavier Solo; «Tossed Sounds» Solo für abwesendes Innenklavier und 6 Lautsprecher

Mit: Andrea Neumann (Innenklavier/Lautsprecher), Marcus Weiss (Moderation)



Mi 25.5., 20:00

[Focus](#)

Sonemus Trio

«Focus» konzentriert sich ganz auf das Verhalten des Klangs im Raum. Eine Einkehr, weg von optischer Ablenkung, hin zu einem tiefen Hörerlebnis. Die ausgewählten Stücke sind unterschiedlichen Charakters: einerseits mit dem Element Stille arbeitende Werke, andererseits hochexplosive Werke, die sich durch eine hohe Klangdichte auszeichnen.

Programm: Werke von Beat Furrer (*1954), Helga Arias (*1984), Georges Aperghis (*1945), Mark Andre (*1964), Yann Robin (*1974)

Mit: Sonemus Trio

Offenes Büro

Di 10:00-16:00

Offenes Büro in der Bar du Nord

Immer dienstags verwandelt sich von 10:00-16:00 Uhr die Bar du Nord in ein festes Büro für Kunstschaffende. Im «Offenen Büro» kann man Kaffee trinken, sich austauschen, am eigenen Laptop arbeiten und dabei nicht allein zuhause sitzen, sondern Menschen treffen. Auf Voranmeldung, von 11:00-15:00, steht ausserdem das Gare du Nord-Team zur Verfügung, um Fragen zur Organisation von künstlerischen Tätigkeiten und Fragen rund um die Produktion zu beantworten. Anmeldungen bitte an ufreiburghaus@garedunord.ch.

Offenes Haus

Di 10:00-16:00

Offenes Haus in der Bar du Nord

«Offenes Haus» findet jeden Dienstag von 10:00-16:00 Uhr in der Bar du Nord statt. Es gibt Platz, freies Internet, sowie gratis Kaffee oder Tee. Ausserdem ist jeweils von 10:00-12:00 Uhr eine Person anwesend, die die ukrainische Sprache versteht.

Wir sehen unser Angebot als eine schlichte Form der Willkommenskultur und möchten unsere Infrastruktur für Menschen zur Verfügung stellen, die aus ihrem Lebensraum vertrieben wurden und ihnen hier einen Ort anbieten, an dem man sich in Ruhe treffen kann, wo man arbeiten, zoomen oder einfach bei Kaffee oder Tee verweilen kann.



So 9:30-14:00

Familienfrühstück in der Bar du Nord

Die Bar du Nord lädt sonntags zum gemütlichen Familienfrühstück und zum Verweilen mit der ganzen Familie ein.

Reservation: bar@garedunord.ch oder unter +41 61 681 84 89